

Klimaanpassungsstrategie Sachsen – Perspektive für ländliche Räume

Ländliche Neuordnung gestaltet Landschaften | erfolgreich dem Klimawandel begegnen



Beobachtete Klimaentwicklung in Sachsen

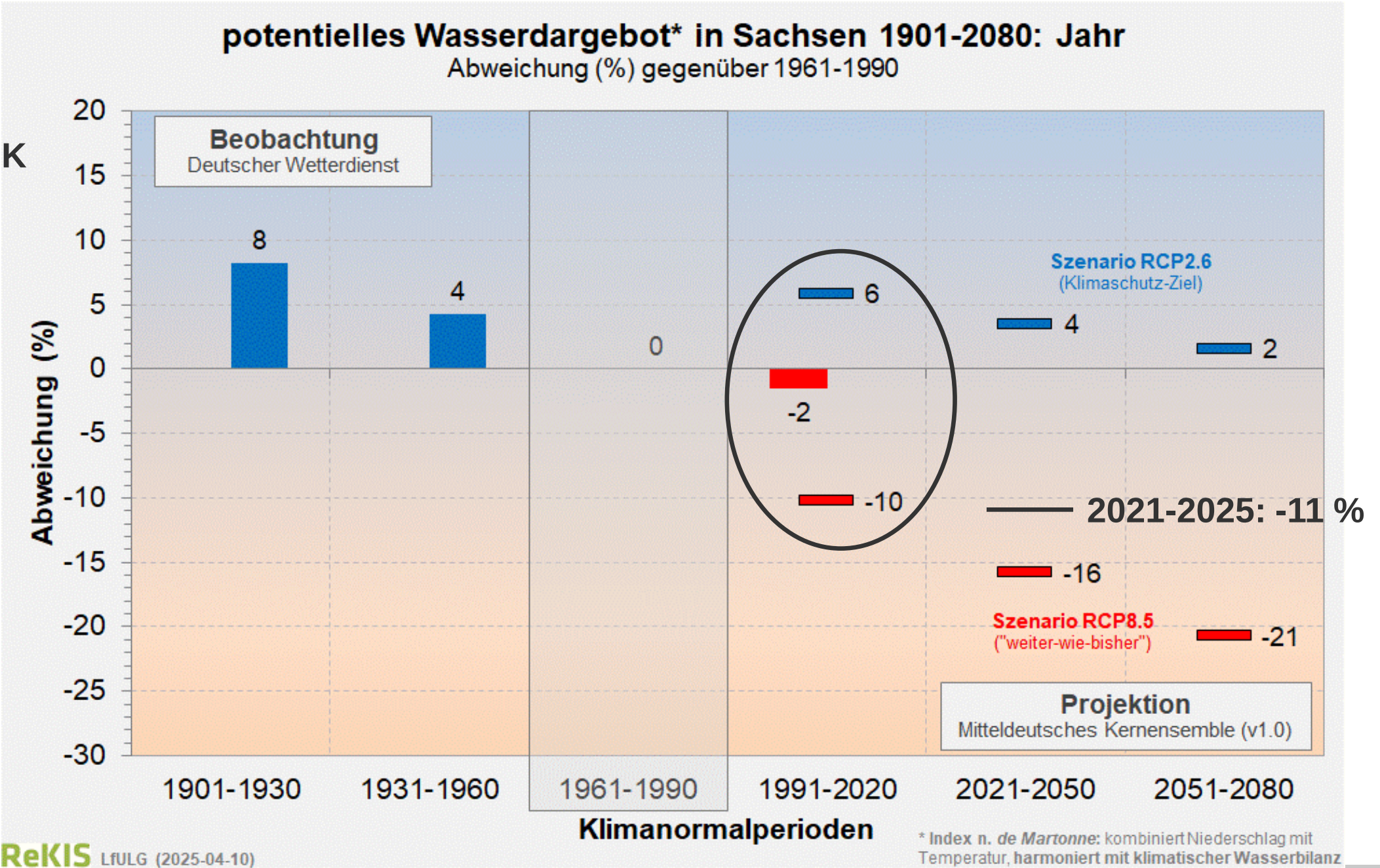
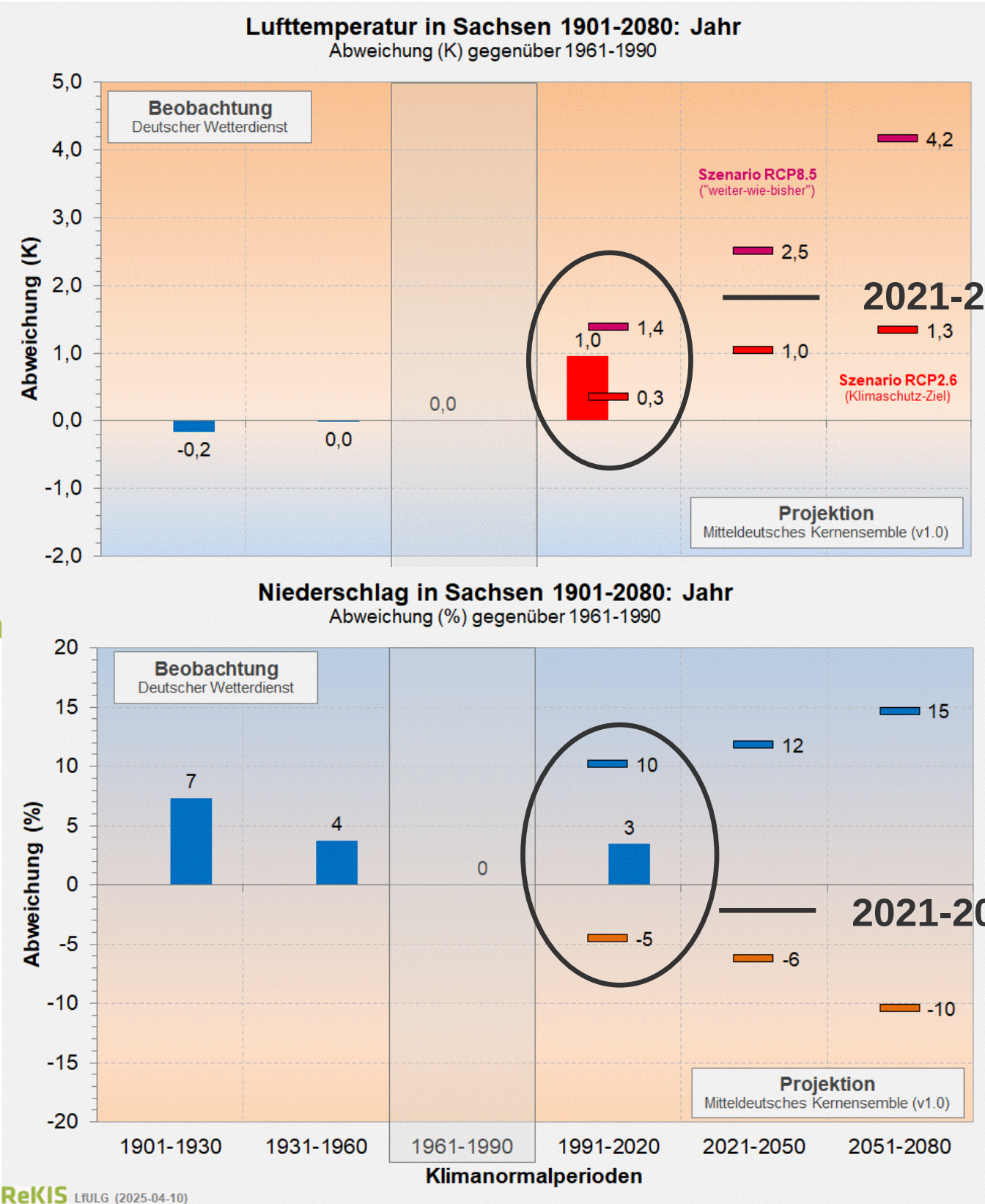
Kernaussagen (Daten seit 1881)

- I natürliche Variabilität ist zunehmend von einem **Erwärmungstrend** überlagert, was komplexe Auswirkungen zur Folge hat!
- I erhöhtes Risiko im Auftreten **witterungs- u/o wetterbedingter Extremereignisse** (Trockenheit, Starkwind u.a.), auch deren gleichzeitiges u/o länger anhaltendes Auftreten!
- I Die Änderungen im Temperatur- und Niederschlagsregime **begünstigen** zunehmend den Aufbau bzw. die Ausprägung von **Trockenheit!** Hierbei ...
 - treten längerfristige Niederschlagsdefizite und kurzfristige –überschüsse (Starkregen) zusammen auf;
 - verstärken hohe Temperaturen (Hitze) die Wirkung eines Niederschlagsdefizites, infolge der Verdunstung;



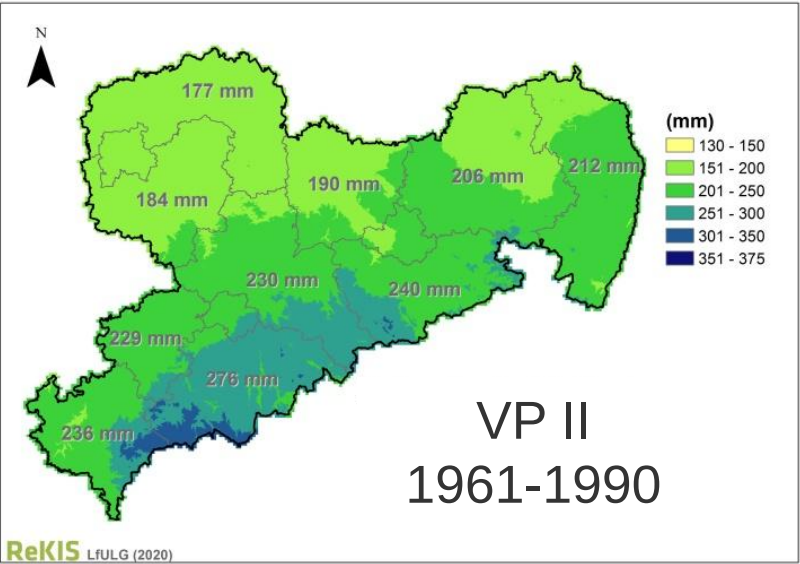
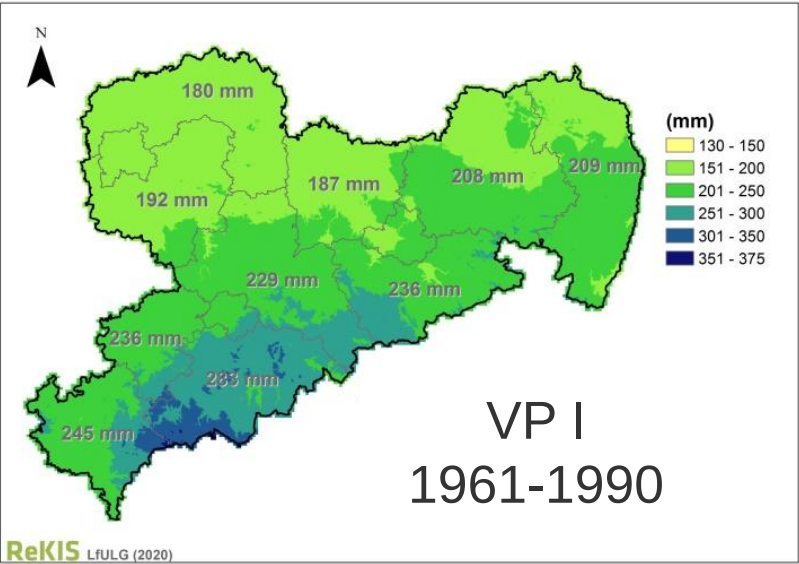
Temperatur, Niederschlag, potientiellles Wasserdargebot

Abfolge Klimanormalperioden von 1901/30 bis 2051/80



Niederschlag

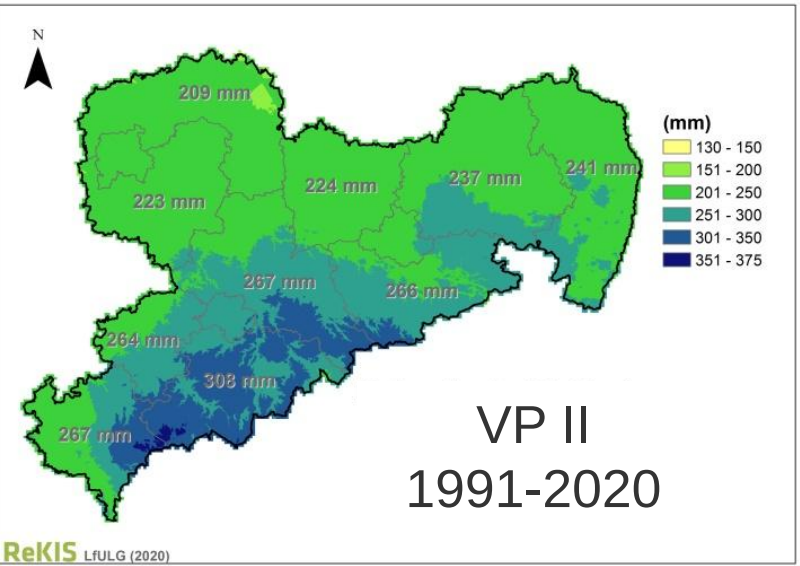
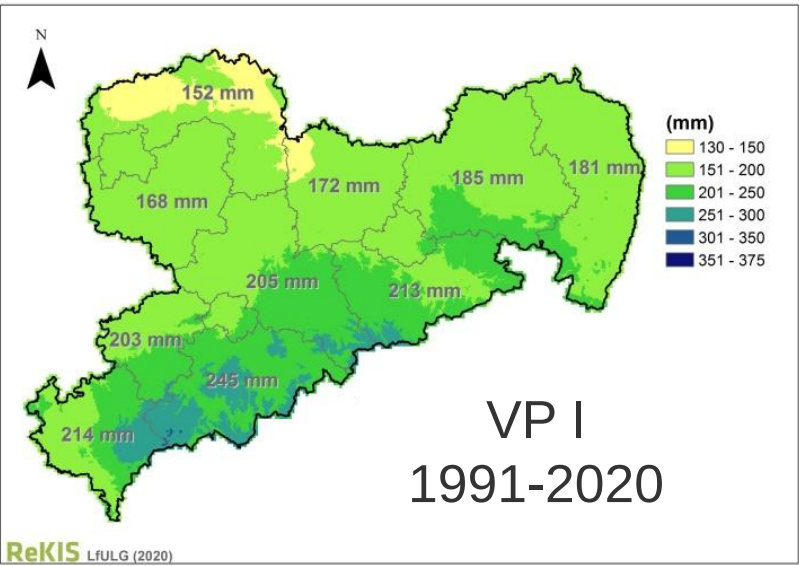
mittlere Summen in der Vegetationszeit (Apr-Sep), 1961-2020



1961- 1990

I VP I (Apr-Jun): **218 mm**

I VP II (Jul-Sep): **216 mm**



1991-2020

I VP I (Apr-Jun): **-12 %**

I VP II (Jul-Sep): **+15 %**

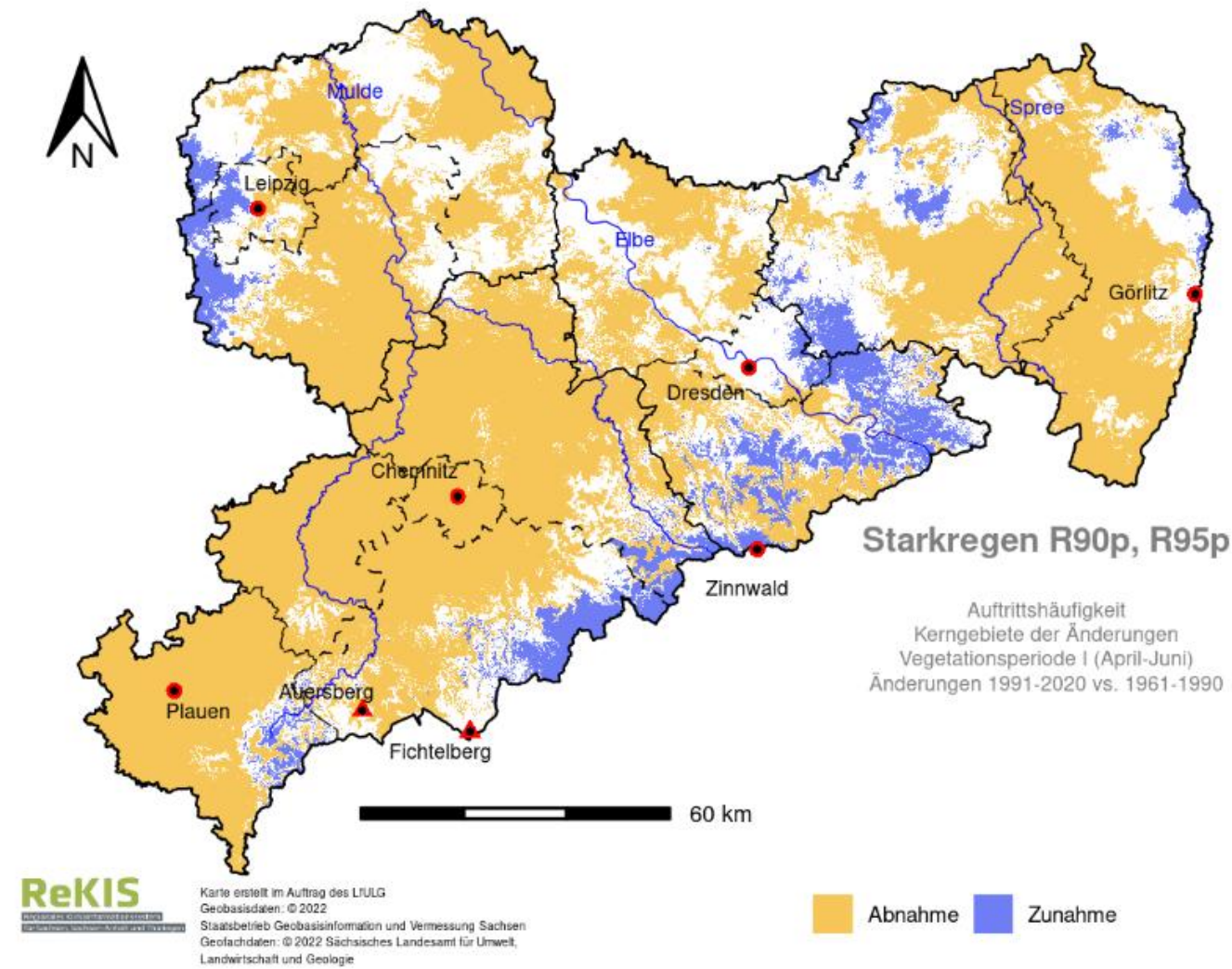
Korrigierter Niederschlag
(mm)



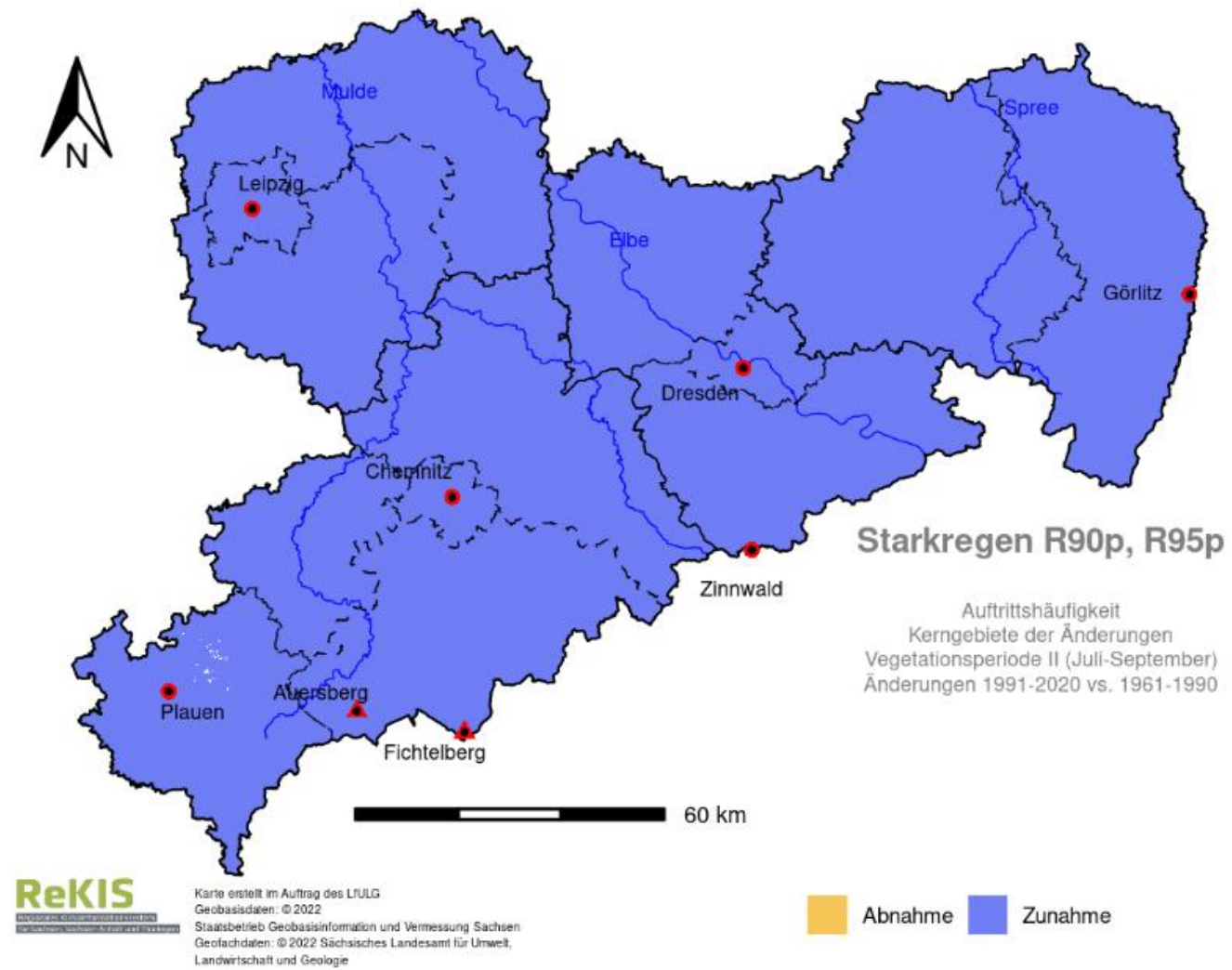
Einfluss der Temperaturerhöhung auf die Niederschlagsart

Starkregen-Ereignisse Vegetationszeit (Apr-Sep): Tag-basiert (R90p, R95p)

I Auftreten: 1991-2020 (Δ vs. 1961/90)



VP I (Apr-Jun)

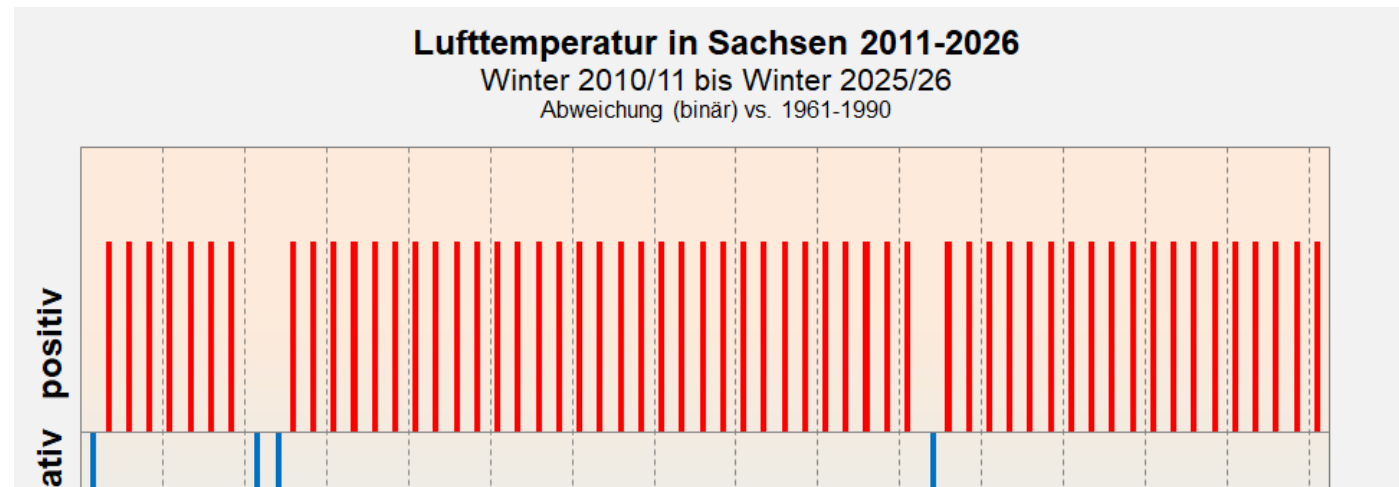


VP II (Jul-Sep)

Temperatur, Niederschlag, potentielles Wasserdargebot

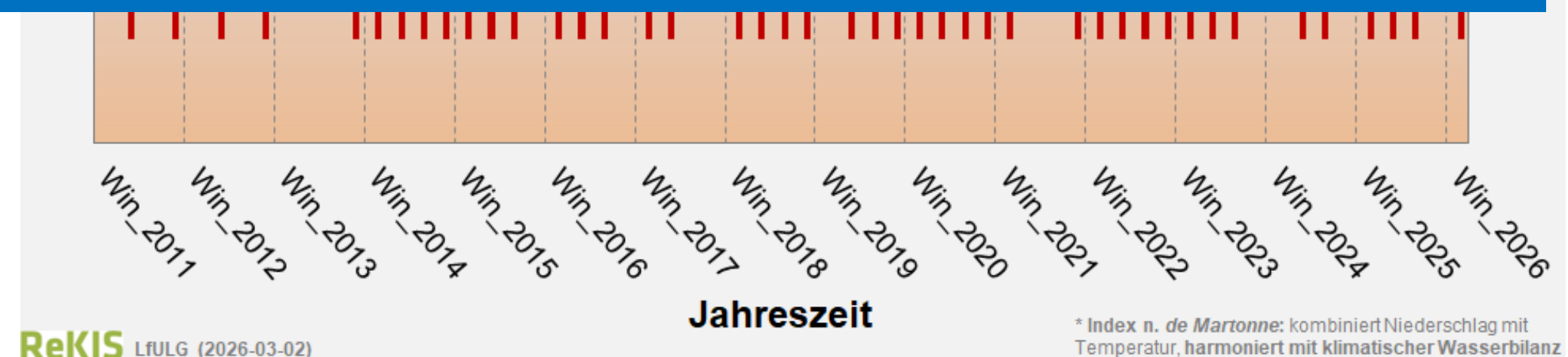
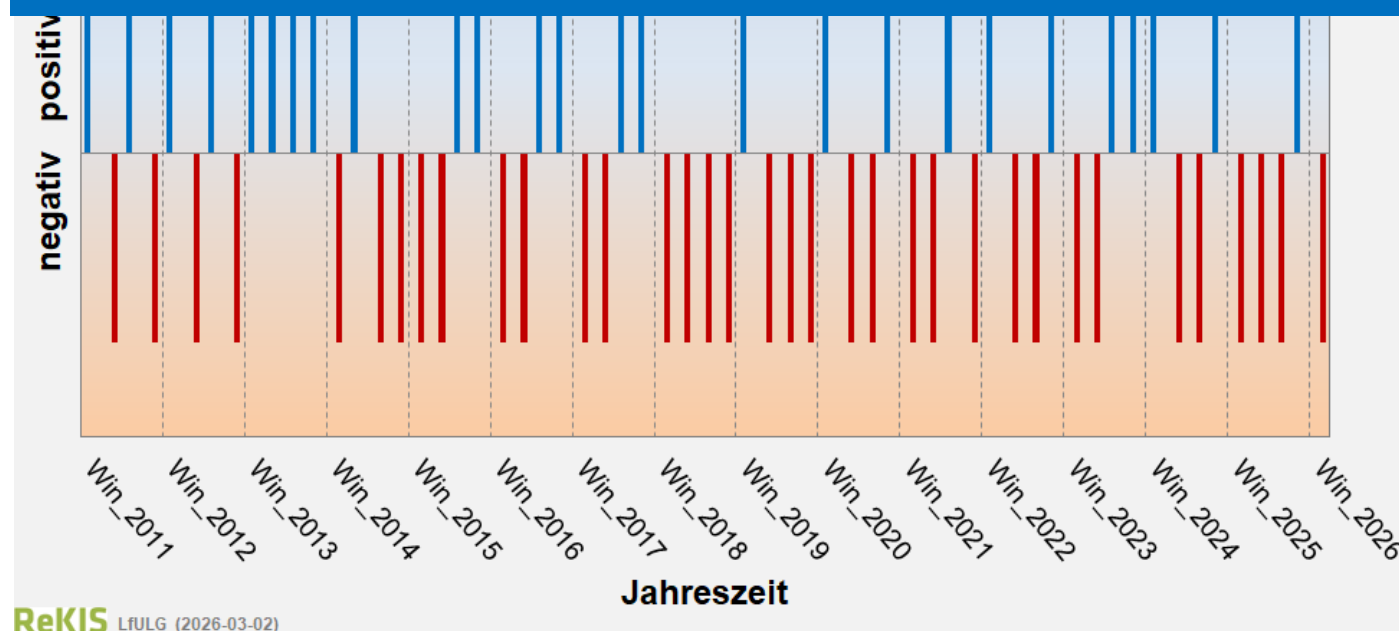
Abfolge Jahreszeiten von Winter 2010/11 bis Winter 2025/26

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Fortsetzung der seit November 2025 vorherrschenden Trockenheit ...

- April 2026 → Temperatur: +0,5 K | Niederschlag: -47 % | Sonnenstunden: +53 %
- März 2026 → Temperatur: +2,7 K | Niederschlag: -46 % | Sonnenstunden: +77 %



ReKIS LfULG (2026-03-02)

ReKIS LfULG (2026-03-02)

* Index n. de Martonne: kombiniert Niederschlag mit Temperatur, harmoniert mit klimatischer Wasserbilanz



Klimafolgen: Handlungsfeld Wasser

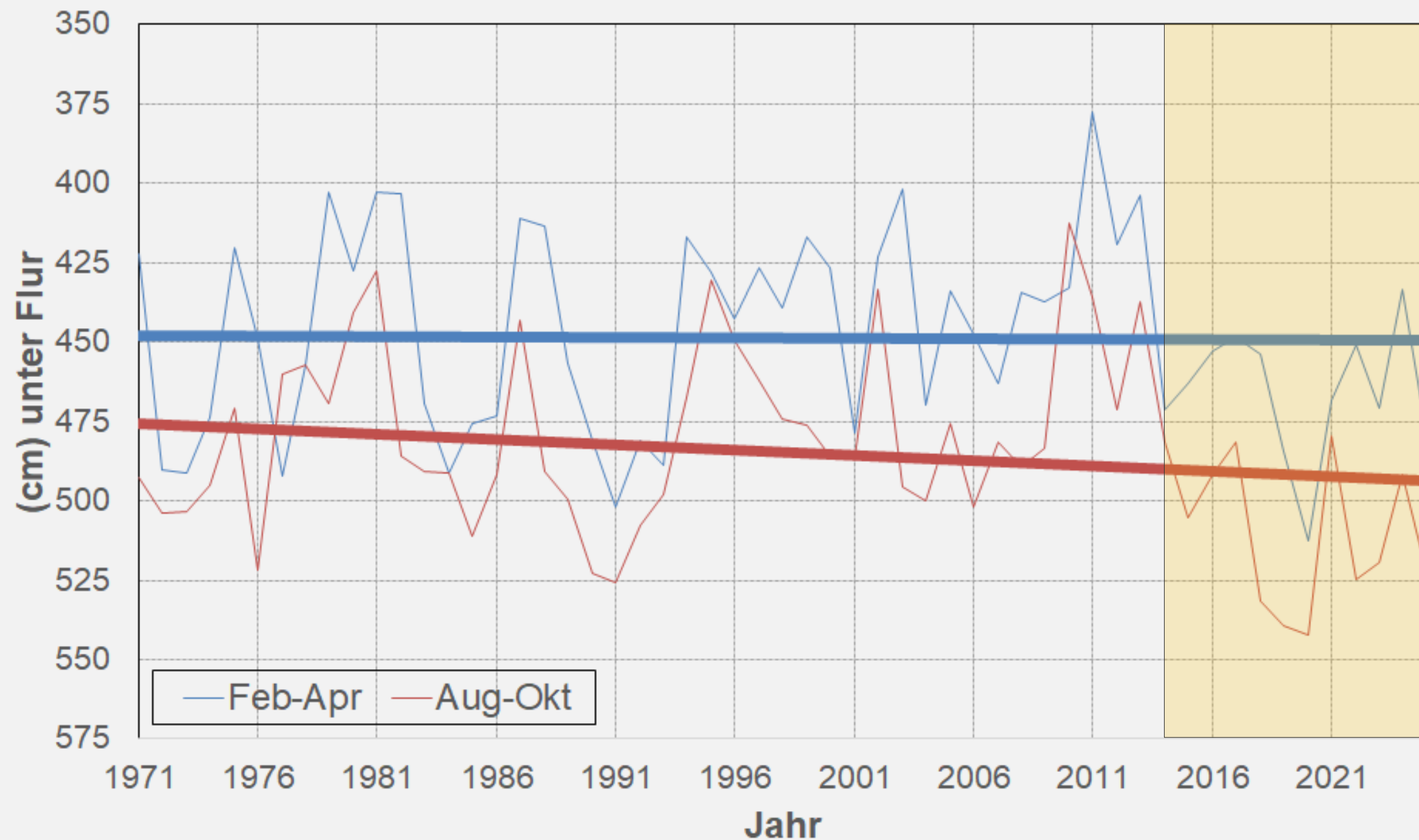
Grundwasser – "Langzeitgedächtnis" des atmosphärischen Wirkens (u.a.)

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Mittlerer Grundwasserstand in Sachsen, 1971-2025

zum Ende Winter (Feb-Apr) und zum Ende Sommer (Aug-Okt)



längerfristige Trends ...

- Für die Zukunft wird maßgebend sein, wieviel Niederschlag im Winter fällt (Menge, Art) und wie weit sich der Vegetationsbeginn (damit auch die Verdunstung der Pflanzen) nach vorn verschiebt!
- Es ist offen, ob für eine wesentlich früher einsetzende pflanzenaktive Phase das Bodenwasser zum Ausgang des Sommers für die notwendige Versorgung ausreichend sein wird!

seit 2014 neuartiges meteorologisch-hydrologisches Regimeverhalten infolge ...

- defizitärer Niederschlagssummen u/o einem Auftreten als ...
 - Starkregen im Sommer
 - Regen im Winter (Schneedecke!)
- bei weiter steigendem Verdunstungsanspruch ("Durst") der Atmosphäre

© LfULG

Klimaanpassungsstrategie Sachsen

Anlass

Klimaanpassungsgesetz (KAnG) des Bundes

(in Kraft seit 07/2024)

§ 10 Klimaanpassung der Länder

„Die Länder legen [**bis 31. Januar 2027**] jeweils eine **landeseigene vorsorgende Klimaanpassungsstrategie** vor und setzen sie um. (...) Der landeseigenen vorsorgenden Klimaanpassungsstrategie ist eine **fachübergreifende, integrierte Betrachtungsweise** zugrunde zu legen. (...) Die landeseigenen vorsorgenden Klimaanpassungsstrategien müssen auf **Klimarisikoanalysen und Analysen bereits eingetretener Auswirkungen des Klimawandels auf Grundlage von möglichst regionalen Daten** nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft basieren“



Bundesgesetzblatt

Teil I

2023

Ausgegeben zu Bonn am 22. Dezember 2023

Nr. 393

Bundes-Klimaanpassungsgesetz (KAnG)

Vom 20. Dezember 2023

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Abschnitt 1

Allgemeine Vorschriften

§ 1

Ziel des Gesetzes

Ziel dieses Gesetzes ist es, zum Schutz von Leben und Gesundheit, von Gesellschaft, Wirtschaft und Infrastruktur sowie von Natur und Ökosystemen negative Auswirkungen des Klimawandels, insbesondere die drohenden Schäden, zu vermeiden oder, soweit sie nicht vermieden werden können, weitestgehend zu reduzieren. Die Widerstandsfähigkeit ökologischer Systeme und der Gesellschaft gegenüber den auch in Zukunft fortschreitenden klimatischen Veränderungen soll zur Bewahrung gleichwertiger Lebensverhältnisse gestärkt werden und es sollen Beiträge zu den nationalen und internationalen Anstrengungen bei der Klimaanpassung geleistet werden. Die Zunahme sozialer Ungleichheiten durch die negativen Auswirkungen des Klimawandels soll verhindert werden.

§ 2

Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieses Gesetzes ist oder sind:

1. Klimaanpassung: die Ausrichtung an den aktuellen oder erwarteten Auswirkungen des Klimawandels,
2. Klimarisikoanalyse: eine Ermittlung und Bewertung der gegenwärtigen und zukünftigen Risiken im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels, in deren Rahmen der erforderliche Umfang und Detaillierungsgrad der Analyse durch die für die Erstellung zuständige juristische Person angemessen nach ihrer Situation und ihren Bedürfnissen festgelegt wird,
3. Träger öffentlicher Aufgaben: alle Stellen, die öffentliche Aufgaben wahrnehmen, unabhängig davon, ob sie öffentlich-rechtlich oder privatrechtlich organisiert sind.

Boden und Georisiken

Landwirtschaft

Wald und
Forstwirtschaft

Wasser

Menschliche
Gesundheit

Verkehrs-
infrastruktur, Mobilität

Tourismus

Bevölkerungsschutz

Biologische Vielfalt
und Naturschutz

Städtebau, Bauwesen

Energie-
wirtschaft

Industrie und Gewerbe

Kulturelles Erbe

Bildung

Landes-
entwicklung

Wissenschaft und
Forschung

Klimaanpassungsstrategie Sachsen

Komponenten mit Ausgangs- bzw. Anknüpfungspunkten

Analysen

Freistaat Sachsen:

- Monitoring:
 - Klimaentwicklung (Beobachtung, Projektion),
 - Klimafolgen (inkl. Einzelstudien),
- Klimarisikoanalyse (work in progress)

Bund:

Klimabericht DWD, DAS-Monitoring,
Klimawirkungs- und Risikoanalyse 2021

Maßnahmen

Freistaat Sachsen:

- laufende Maßnahmen
(z.B. Waldumbau, Wiederaufforstung),
- bestehende Maßnahmenprogramme
(z.B. Zukunft Wasser für Sachsen
2024, Energie und Klimaprogramm
Sachsen 2021, ...)

Bund:

Aktionsplan Anpassung

Ziele

Freistaat Sachsen:

- Ziele aus bestehenden politischen Strategien und Programmen
- neue vorsorgende (ggf. messbare) Ziele

Bund:

Ziele der vorsorgenden
Anpassungsstrategie

Referat 55 – Fachzentrum Klima

Unterstützung bei der Verankerung der Klimafolgenanpassung im strategischen Verwaltungshandeln

Monitoring

- Klimaentwicklung
- Klimafolgen

Informieren, Bereitstellen

- ReKIS, Klimaportal
- Online-Sprechstunde
- Veranstaltungen



Zum Mitmachen

- Klimaschulen
- Klimaanpassungsnetz Sachsen



Begleiten

(vom Projekt zur Verstetigung)

- **kommunale Inventur**
- "LOCAL ADAPT" (2016-2021, EU) 
- **Konzepterstellung**
- "KlimaKonform" (Phase I: 2020-2023, Bund) 
- **Konzeptanwendung, -evaluierung, -anpassung**
- "KlimaKonform" (Phase II: 2023-2026, Bund)
- "Kompetenzzentrum Klima" (2023-2027, Bund)*
- "Multifunktionale Gewässerbewirtschaftung – Vermittlung von Klimainformationen" (2025-2029, EU)* 

* Strukturwandelregionen

Unterstützungsangebot

(ab Anfang 2027)

Veranstaltungshinweis

17. Juni 2026, Bad Lausick

Anmeldung: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lfulg/beteiligung/themen/1057369>

„Klimavorsorge für eine attraktive Ortsgestaltung – Synergie statt Widerspruch“

- „Perspektiven für Kur- und Erholungsorte“ (SMWK)
- „Klimavorsorge und Tourismus: Erfahrungen aus Bad Lausick zwischen Tourismus- und Stadtentwicklung“ (BBK GmbH Bad Lausick)
- „Rechtliche Perspektiven der kommunalen Klimavorsorge: Einblick in den Stand aktueller Entwicklungen“ (IÖR)
- Workshops ...
 - „Orte gestalten, die zum Verweilen einladen – Praxisbeispiele aus sächsischen Kommunen“ (LfULG)
 - „Mit naturnaher Gestaltung punkten – welche Unterstützung das Sächsische Regionalbüro für Natürlichen Klimaschutz bietet“ (LfULG)
 - „Klimaanpassung in der nachhaltigen Ortsentwicklung – Konzepte, Maßnahmen und ihr Nutzen“ (Fachstelle INGE (INSEK), LfULG)